

# Reportage: Besichtigung GAFWW, Wangen an der Aare vom 24.01.2019

Erstmals in der Geschichte vom *forum 60 plus* fand sich eine reine Männergruppe zur Besichtigung des GAFWW (Gemeindeverband der Abwasserregion Wangen-Wiedlisbach) ein.

Neben der Kläranlage ARA wurde 2010 eine Wärmezentrale in Betrieb genommen, die einerseits das in der ARA anfallende Klärgas (Biogas) und andererseits als zweiter Energieträger Waldholzschnitzel einsetzt.



Mit dem Einsatz von Holzschnitzeln (ca 71%) werden mehrere Ziele erreicht:

- Die Wärmeerzeugung soll CO<sub>2</sub> – neutral bleiben.
- Alle Energieträger werden mit möglichst kurzen Anfahrtsstrecken angeliefert.
- Mit dem Einsatz von Holzschnitzeln soll in der Region eine merkbare Wertschöpfung erzielt werden.



- Auch minderwertige Holzschnitzel (allerdings ohne umweltschädigende Inhaltsstoffe) sollen der Verbrennung zugeführt werden.

Bei der anschliessenden Besichtigung konnten sich die Teilnehmer von der **hoch technischen Anlage, die ohne Betreuung** auskommt, überzeugen.

**Persönliche Erfahrungen** vor und während der Bauzeit erzählte uns **Ronny Brunner, Contracting Results**. Mit Schmunzeln erinnerte er sich an den

Elektriker, **der eine Stromleitung an und über die Service-Türe** eines Ofens befestigte und meinte, dies sei doch eine schöne Lösung. Aber er erwähnte auch **politische Hürden**, die es zu überwinden gab.

Heute kommen **Grosskunden, die Gemeinde Wangen, der Waffenplatz Wangen-Wiedlisbach und private Kunden** in den Genuss von **kostengünstiger, sicherer und umweltfreundlicher Wärme**.

Den Organisatoren **Ronny Brunner** und **Fredy Studerus**, sowie **den Fahrern danken die Teilnehmer** für den spannenden und lehrreichen Nachmittag.



Andreas Anner